



ÖkoGlobe 2012 für DriveNow. Universität Duisburg-Essen zeichnet innovatives Car Sharing Joint Venture der BMW Group und der Sixt AG in der Kategorie M

ÖkoGlobe 2012 für DriveNow. Universität Duisburg-Essen zeichnet innovatives Car Sharing Joint Venture der BMW Group und der Sixt AG in der Kategorie Mobilitätsmodelle aus. München. Die BMW Group und die Sixt AG haben mit ihrem Premium Car Sharing Konzept DriveNow den diesjährigen ÖkoGlobe in der Kategorie Mobilitätsmodelle gewonnen. Die Jury würdigte damit besonders die Nutzerfreundlichkeit des Angebotes, das auf den steigenden Bedarf an flexiblen Mobilitätslösungen im urbanen Umfeld eingeht. Harald Krüger, Mitglied des Vorstands der BMW AG, nahm den Preis gemeinsam mit Alexander Sixt, Leiter Konzernentwicklung der Sixt AG, entgegen. Er bedankte sich für die Anerkennung, die sich auch in der zunehmenden Beliebtheit von DriveNow ausdrückt: "Die Zahl der Fans wächst rasant", so Krüger. "Zum Zeitpunkt unserer Bewerbung hatten wir etwa 17.000 Kunden in München, Berlin und Düsseldorf. Heute, nur fünf Monate später, zählt DriveNow mehr als 55.000 Kunden. Und unsere Marktforschung zeigt: Fast 90 Prozent unserer Kunden würden DriveNow ihren Freunden und Bekannten weiterempfehlen." Das Joint Venture für Premium-Carsharing mit SIXT gibt es in München, Berlin, Düsseldorf und Köln. San Francisco ist seit Juni 2012 die erste internationale DriveNow-Stadt, in der eine Flotte von 70 BMW ActiveE ein emissionsfreies Fahrerlebnis mit Elektro-Antrieb ermöglicht. Damit unterstreicht die BMW Group ihr Engagement für Nachhaltigkeit und visionäre Mobilitätslösungen. Das Ziel ist es, das Carsharing-Angebot sukzessive international auszubauen. Bis zum Jahr 2020 soll DriveNow weltweit eine Million Mitglieder haben. Der ÖkoGlobe ist der erste internationale Umweltpreis für die Mobilitätsindustrie und wird durch die DEVK Versicherungen, den TÜV Rheinland, den Aktionskünstler HA Schult in Zusammenarbeit mit dem ÖkoGlobe-Institut der Universität Duisburg-Essen verliehen. Die Auszeichnung wurde in diesem Jahr zum sechsten Mal vergeben. In den vergangenen Jahren hatte die BMW Group bereits für ihre Leichtbau-Strategie, die Entwicklungsstrategie Efficient Dynamics sowie für ihre umfangreichen Feldversuche mit dem rein elektrisch angetriebenen MINI E einen ÖkoGlobe erhalten. In diesem Jahr standen 110 Nominierungen in zehn Kategorien zur Wahl. DriveNow wurde in der Kategorie "Mobilitätsmodelle" ausgezeichnet. Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an: BMW Group Cypselus von Frankenber
Tel.: +49-89-382-30641 Fax: +49-89-382-20626 E-Mail Adresse: cypselus.von-frankenber@bmw.de 

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Die Aktivitäten der BMW Group umfassen neben dem Automobilgeschäft die Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Motorrädern sowie umfassende Finanzdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden: Automobile. Mit den Marken BMW, MINI und Rolls-Royce Motor Cars ist die BMW Group der einzige Automobilhersteller weltweit, der mit allen Marken und über alle relevanten Segmente hinweg eine reine Premiummarken-Strategie verfolgt, vom exklusiven Kleinwagen bis zur absoluten Top-Limousine. Motorräder. Auch bei den Motorrädern verfolgt die BMW Group eine Premiummarken-Strategie. Unser Anspruch: In den Bereichen Technologie, Umweltschutz und Sicherheit führende Produkte im oberen Segment der motorisierten Zweiräder zu entwickeln, zu produzieren und mit einem umfassenden Service im Markt zu betreuen. Finanzdienstleistungen. Wir verstehen Finanzdienstleistungen als Schlüsselfaktor in einer mobilen Welt. Hierbei setzen wir auf ein konzentriertes Produktportfolio, in dem wir jede Detailfrage mit Expertenwissen beantworten können. Unsere Tätigkeitsfelder im Einzelnen: Finanzierung und Leasing, Vermögensmanagement, Händlerfinanzierung, Flottengeschäft. Unsere weiteren Geschäftsbereiche: IT-Beratung und Systemintegration (Softlab GmbH) und Versicherungen (Bavaria Wirtschaftsagentur GmbH). Die Unternehmenszentrale in München steuert die Aktivitäten der BMW Group weltweit. Im Vierzylinder am Olympiapark laufen die Fäden aus mehr als 150 Ländern zusammen.